

25. Oktober 2022 – Digital

Beginn: 19.00 Uhr - Ende: 23.15 Uhr

Anwesend: Dieter Birreck, Anna Engel, Ove Lück, Judith Moormann,  
Widukind Moormann, Nina Rieger, Birgit Ritter, Bärbel Volmer (Protokoll)

---

## 1. Rückblick Saison 2022

Es gab im Jahr 2022 wieder viele Turniere. Es war wieder eine schöne Turniersaison. Leider fanden nur im Mai und ab August viele Turniere statt. Es wäre schön, wenn sich diese besser verteilen würden. Dabei gab es keinen nennenswerten Unfall. Die Jacken der Schiedsrichter wurden als gut zu sehen beschrieben.

## 2. Vorgabe Sanis (München, Sani-Grillmeister, Tasche, Wagen)

In den Turniervorgaben wird deutlich früher und prägnanter auf die Notwendigkeit von Sanitätern und Rettungswegen hingewiesen mit dem Hinweis auf die LPO §40 Seite 45 und [https://www.pferd-aktuell.de/shop/downloadable/download/sample/sample\\_id/217/](https://www.pferd-aktuell.de/shop/downloadable/download/sample/sample_id/217/). In die Regeln wird als Zusatz zu §A6, S. 6 hinzugefügt: „Die Offiziellen“. Die Sanitäter betreten nach Aufforderung des HSR das Spielfeld. Die zentrale Organisation eines Sondereinsatzes steht unter der Leitung des HSR in Absprache mit den Sanitätern.

## 3. Regelfragen/-präzisierungen:

### 3.1 Vereinszugehörigkeit.: Es wird in die Regeln eingefügt:

H D1, S. 188 „Die erste Teilnahme eines Reiters an einem RLT in der laufenden Saison bestimmt seine Vereinszugehörigkeit. Durch das Einreiten in die Arena ist die Vereinszugehörigkeit für die Saison unwiderruflich festgelegt.“ s.a. LPO §49 Seite 49

### 3.2 Antrag Laura Schleff (Achim Highland) Vereinzugehörigkeit nach Auflösung des Teams:

So ein Fall ist nur nach dem 1. Turnier der Mannschaft möglich. Das Team wurde bei dem ersten Turnier als TT gewertet und zählte deshalb nicht. Ein Umwidmen eines Teams nach mehreren Turnieren geht nicht!!! Dies war eine Einzelfallentscheidung!

### 3.3 Vortrabem. Soll das Vortrabem, 1 Runde auf dem Platz, beim Eintritt nicht in die Regeln aufgenommen. Trotzdem soll es auch weiterhin durchgeführt werden. Abstimmung: 5 Ja, 2 Nein, 1 Enth.

### 3.4 Anpassen Regel wie viele Spiele gespielt werden müssen, damit ein RLT ein RLT ist z.B. steht dort Läufe 8 Spiele, Finale 10 Spiele. Was ist wenn es von Anfang an nur Finals sind also nur einen Lauf gibt. Regel wird angepasst: H B 4.5, S.181 „Sollte es bei dem Turnier nur einen Lauf „Finallauf“ geben, müssen pro Lauf mindestens 8 Spiele in der OK und U18 gespielt werden (U14: 6).

### 3.5 Gründerrennen. Gehört 1. Stange dazu? Bei 4-Flaggen gehört sie dazu?! Die Stangen gehören nur beim Aufbau als Orientierung zum Spiel, das heißt, dass sie nicht wieder aufgebaut werden müssen. Wir richten uns nach den Regeln der IMGA.

### 3.6 Ponyexpress. Postman steht an der Linie und fasst das Pony im Spielfeld an. Das ist möglich solange der Postmann nicht auf bzw. über die Wechsellinie tritt. Keine Regeländerung.

### 3.7 Passende Reiter/Pony Kombination

3.7.1 Es ist nirgendwo hinterlegt, dass Pferde getauscht werden dürfen. Sollen wir das in die Regel einarbeiten? Keine Regeländerung.

- 3.7.2 Ein passendes Reiter/Ponypaar geht raus.** Alle verbleibenden müssen auch weiterhin in Größe und Gewicht passen und können nachkontrolliert werden.  
Regelergänzung: Ein beliebiges Reiter/Ponypaar kann heraus, der 6. Reiter, der auf der Starterliste angemeldet ist, kann mit Pony hereinkommen. Es müssen zu jeder Zeit alle Reiter/Ponykombinationen passen. Dieses wird in den Regeln präzisiert werden.
- 3.8** Es gibt derzeit **keine Regel (mehr), dass jeder Reiter mindestens ein Spiel** mitgespielt haben muss! Dazu wird keine Regel zu erstellt!
- 3.9 Einzel: 3-Flaggen.** Reiter hat 2 Flaggen eingesteckt und kommt mit der 3. Flagge bei Einstecken fällt eine der ersten Flaggen aus dem Halter heraus, wie ist das zu korrigieren von oben, von unten? Hier wird die Regel ergänzt laut IMGA S. 119:  
**Bisher:** [...] Fallen gelassene Flaggen müssen auf- gehoben und aufgesessen in den Flaggenhalter gesteckt werden. [...] **Zusatz Neu:** Falls Fahnen schon fest in der Halterung waren, können diese aufgesessen oder vom Boden korrigiert werden.
- 3.10 4-Flaggen:**
- 3.10.1** muss die weiße Hülse immer vorne stehen auch nach einer Korrektur? Nein, das muss nicht.
- 3.10.2** Beim Aufbau wird nie berücksichtigt, dass die Fahnen geordnet (also bei allen Teams gleich z.B. Blau rechts, weiß vorne... ) stehen.  
Diese Regel wird länger diskutiert, da es auch die Regel gibt „der Aufbau ist für alle Mannschaften gleich. Die Regel bei 4 Flaggen bleibt mit 7 Stimmen dafür und 1 Gegenstimme. Die Regel für den Aufbau wird aber aktualisiert laut IMGA-Regel.  
Position der Geräte: Zwischen den Stangenreihen, in Höhe der ersten Stange steht der 4-Flaggenhalter, mit dem weißen Flaggenrohr in Richtung Start/Ziel. Der Flaggenkegel steht 3 m hinter der Wechsellinie mit den 4 Flaggen (auf beliebige Weise aufgestellt) (muss dann auch bei Pairs und Einzel und kurze Bahn ergänzt werden!)
- 3.11** Müssen **alle beteiligten Reiter beim Startpiff auf dem Pony** sitzen? NEIN, hierzu gibt es keine Regel.
- 3.12** Nachbesserung **Echter Versuch:** Socken. Der Socken muss das Gerät berührt haben (natürlich nicht in der Hand). Hierzu gibt es auch international große Diskussionen. Deshalb wird der TOP auf die nächste SRA-Sitzung verschoben.
- 3.13 Bank Race.** Wie wird eine Zahl gewertet, die nicht richtig auf dem Haken ist, sondern am oberen Ende verhakt ist (wie es auch bei Hoopla sein kann). Muss da etwas präzisiert werden in der Formulierung? Dies wird im Einzelfall entschieden.
- 3.14** Kontrolle und/oder Ergänzung **HSR und Linienrichter sollen auf den korrekten Aufbau achten.** Unsere Regel wird ergänzt in Anlehnung an die IMGA 28 CR 20.5. zu B 20, Seite 26: Alle Geräte innerhalb eines Kegels können in jede beliebige Richtung zeigen, solange ein Ende des Geräts den Boden innerhalb des Kegels berührt.
- 3.15** Hoopla Aufbau – **Ringe dürfen sich nicht berühren** (sonst könnten sie auch übereinander gestapelt sein!) Diese Regel wird in Anlehnung an die IMGA ergänzt. IMGA S. 54, Dtsch. Regel F 13, S. 139  
Position der Geräte: Zwischen den Stangenreihen, auf Höhe der ersten Stange steht ein Kegel. 3 m hinter der Wechsellinie liegen 4 Gummiringe flach am Boden, sodass sie sich nicht berühren, ein Gummiring in der Hand des Startreiters
- 3.16 Festes Schuhwerk**
- 3.16.1** - 6.1/6.2 In 6.1 sind die Offiziellen definiert in 6.2 wird aufgezählt, wer alles festes Schuhwerk tragen soll. Änderung: Alle Offiziellen haben festes Schuhwerk zu tragen! Fertig. So wird es in die Regeln aufgenommen.

3.16.2 Eine Definition „festes Schuhwerk“ wird es nicht geben.

3.17 Teil H: B.4 Es gelten nur solche Turniere als Ranglistenturniere,  
NEU Formulierung:

B.4.3 die nach den geltenden *Deutschen Regeln* ausgetragen werden

3.18 **Schleifen:** Sind Schleifen als Turnierpreis Pflicht?

Die Formulierung mit Hinweis aus der LPO wird im Leitfaden aufgenommen s.a LPO § 24.3, S. 37.

3.19 Eine weitere Anfrage, sind diese **Nasenpflaster erlaubt?**

<https://sportpaardenarts.nl/de/winkel/atemwege/nasenpflaster-atemwege/neuspleister-nasal-strip/>

Diese therapeutischen Pflaster sind bei der FEI erlaubt und bei der FN nicht verboten.

3.20 **Spielgeräte – Flaggen**

Flaggen gab es normalerweise für 9,00 Euro, gibt es heute nicht unter 12,00 Euro. Hier hätten wir eine Alternative.

Wenn wir die gleichen grauen Stäbe wie für Litters nehmen und die Flaggen selbst nähen, rechne ich mit einem Gesamtpreis von 5,00 Euro.

Wäre es eine Alternative, mit der wir leben könnten? – Anfrage Volker

Entscheidung der HSR: Diese Alternative können wir nutzen, wenn der graue Stab zusätzlich durch ein farbiges Klebeband markiert ist, sodass auch, wenn der Stoff der Flagge fehlt, zu erkennen ist, um welche Fahne es sich handelt.

3.21 **gelbe und rote Karten**

*ich habe mir mal Gedanken um die gelben und roten Karten gemacht. (Siehe Anhang)*

*In den "rules" steht das nach einer roten Karte die ground jury des Wettbewerbs entscheidet.*

*Wie regeln wir das bei uns ?*

Siehe auch Regeln B14, Seite 22, wir haben gesagt, dass das die richtenden HSR machen, Wir richten uns hierbei ansonsten nach der IMGA. (Saison wird durch Lauf ersetzt.)

3.22 **Präzisierung Hand-zu-Hand-Übergabe.** Keine Regeländerung, aber Anmerkung: Es muss eine Millisekunde gegeben haben, in der beide Reiter am zu übergebenden Gerät mindestens Teile der Hand hatten.

3.23 **Ponypaare,** darf der erste Reiter das Seil an beiden Enden festhalten? Die Regel wird ergänzt in Anlehnung an die IMGA: „ Das Tauende darf keine Schlaufe bilden.“

3.24 **Alkoholkontrolle Championat** – hat der Verband Testgeräte, wenn ja wo? Sind welche angeschafft worden? Frage an den Vorstand!

3.25 **Zerbrochenes Spielzeug** versus Materialermüdung

**Deutsche Regel B2(Seite 13):** „Defekte/zerbrochene Spielgeräte haben die Eliminierung der Mannschaft bzw. des Reiters oder Paares zur Folge. Ein durchstochener „Litter“ gilt nicht als zerbrochen, wenn er während des Spiels durchstochen wurde. Der Verlust einer Flagge vom Flaggenstab führt nicht zur Eliminierung.“

**Intern. Regel: Broken Equipment (Seite 19):**

CR2.2. The referee decides the cause of the damage and who is responsible.

Damage attributable to badly constructed or maintained equipment **which is not fit for purpose**, IS NOT the responsibility of the rider.

Damage caused by the rider with deliberate intent IS the responsibility of the rider.

**Damage occurring whilst equipment is used for the intended purpose is NOT the responsibility of the rider.**

Damage caused in any other way, whether with deliberate intent or not, IS the responsibility of the rider.

Neue Regel: „Der Schiedsrichter entscheidet grundsätzlich über die Schadensursache und wer dafür verantwortlich ist. Schäden, die auf unsachgemäß konstruierte oder instand gehaltene (z.B. Materialermüdung) Schäden zurückzuführen sind, oder Geräte, die nicht für den Einsatzzweck geeignet sind, sind nicht vom Reiter zu verantworten. Hingegen verantwortet der Reiter Schäden, die vom Reiter mit Vorsatz verursacht werden. Schäden, die während der zweckbestimmten Verwendung von Geräten entstehen, sind nicht vom Reiter zu verantworten.

Für Schäden, die auf andere Weise verursacht, unabhängig davon, ob sie absichtlich oder unabsichtlich entstanden sind, trägt der Reiter die Verantwortung.“

### 3.26 Schnupperwettbewerb/Führzügelklasse

Sollte bei einer Führzügelklasse das Pony mit Strick und nicht am über den Hals genommenen Zügel geführt werden? ggf. sogar mit Brücke?

Wie das Pferd/Pony zu führen ist regelt die Ausschreibung. Der Sportwart wird beauftragt darauf zu achten, dass die Art des Führens dort angegeben ist. (Strick, offene Zügel...)

3.27 Es sollten, bevor Spiele wiederholt werden, **alle Spiele gespielt werden**, die möglich sind (also nicht durch äußere Einflüsse wie Platzverhältnisse, Wetter, Spielgeräte defekt usw. herausgenommen worden sind).

Widu wertet die Spiele der OK der letzten Saison dahingehend aus, ob die häufige Wiederholung von Spielen wirklich so stattfand. Falls zu häufig zu wenig unterschiedliche Spiele pro Turnier gespielt werden, wird der Satz von oben in die Regeln aufgenommen. (falls Zusatz: S. 184, H B9)

### 3.28 Fest eingezäunte Bahnen –

Sollte bei kurzen fest eingezäunten Bahnen die Außenbahn breiter bemessen sein, um einen besseren Auslauf zu gewährleisten?

Falls auf kurzen Bahnen (100m) mit fester Einzäunung auf Sand gespielt werden, reichen die im Spielplan angegebenen Maße. (ggf. auf für U14 Turniere) Falls auf Grasboden gespielt wird, muss die Bahn mindestens 109 m (statt 127m) lang sein und gerne eine „Nase“ für den Zieleinlauf haben.

### 3.29 Ringstechen –

3.29.1 Regelpräziseren z.B. C 27, Seite 60:

[...] lässt er hingegen Degen und/oder Ringe fallen, kann er vom Boden oder vom Sattel aus die Gegenstände mit der Hand aufheben und festhalten, bis er seinen Fehler berichtigt hat. Sobald der Fehler korrigiert ist, muss das Schwert wieder am Griff, ohne Festhalten der Ringe, gehalten werden. Beim Überqueren der Ziellinie muss er im Sattel sitzen, den „Degen“ beim Griff haltend und die Ringe nicht berühren. [...]

Ove bessert die Regel nach.

(siehe auch D 18, Seite 86, F 26, Seite 153 und E 23, Seite 117))

3.29.2 Beim Ringstechen darf die Lanze oberhalb angefasst werden, in Panitzsch gab es eine Situation bei der der letzte Reiter, anstatt die Lanze wegzuschmeißen sie über der Linie (oder kurz danach, konnte man ohne Kamera nicht sicher ausmachen) sie nach oben geworfen hat und oberhalb wieder aufgefangen hat. Für mein (Anna) Empfinden ein klarer Nuller aber für Birgit z.B. nicht.

Die Situation ist ausgiebig diskutiert worden und alle Möglichkeiten der Sanktionierung (Hinweis auf Gefahrensituation, Ermahnung, gelbe Karte, rote Karte, null Punkte) besprochen worden. Da es hier genügend Werkzeuge gibt, braucht keine Regel notiert zu werden.

3.30 Ponyexpress: Regel korrigieren [...] „Position der Reiter: Alle 4 Reiter im Startraum, der fünfte Reiter oder der Trainer als „Postman“ ~~3m~~ hinter der Wechsellinie in Flucht mit den Stangen [...]“ (s.a. C 21, S. 54) Die Regel wird korrigiert.

## 4. Turniere auf Kurzer Bahn/kleiner Arena

### 4.1 Erfahrungen mit kurzer Bahn

Siehe auch 3.28

Bei 100m Bahn – Turnier OK, U18 nur auf Sand möglich (eventuell U14)

Ansonsten muss die Länge der Arena mindestens 109m (statt 127m) betragen.

### 4.2 Nacharbeiten der Regeln

siehe auch Anhang -> Rules Short Arena Trials 2022

- Jousting (Aufbau)

Spielgeräte: 1 Jousting-Brett; 1 Joustinglanze; 2 große Kegel

Position der Geräte: Zwischen den Stangenreihen steht das Jousting-Brett auf der Mittellinie auf den Kegeln, die Ziele sind hochgeklappt, die Lanze in der Hand des Startreiters, (Wechselstange fehlt!) Wird korrigiert!

#### - Ringstechen

Spielgeräte: 1 Degen; 4 Ringe mit Stiel; Gummibänder

Position der Geräte: Die Stangen in den ersten 4 Positionen sind mit je einem Schwertring an jeder Stange befestigt. Die Ringe an den Stangen 1 und 2 zeigen zur Wechsellinie, Ringe an den Stangen 3 und 4 zeigen zur Start-/Ziellinie. 1 Stange an der 3-Meter-Marke, versetzt zwischen den Stangen.

Nein, das scheint ein Fehler zu sein. Die Stange steht in Verlängerung der Stangenreihe. Das wird korrigiert.

#### - Windsor?

die Spielregel auf kurzer Bahn bleibt so, da diese international 2021 auch so herumgeschickt worden war.

### 5. International Referees

Dear International Representatives,

In order to continue with our high standards of refereeing and training our referees, we are looking for each country to nominate a Referee Liaison Officer who can organise referee training in their country.

The Referee Liaison Officer would also be responsible for monitoring referees' progress and encouraging their referees to move up through grades (e.g., from 1 star to 2 star etc.). They should also enable referees to get the opportunity to referee at various levels as they gain more experience (eg from U12 to Opens and from lower finals to A finals).

[...] Keiner möchte aus dem SRA den Posten übernehmen. Bärbel informiert Volker darüber.

### 6. Richterkleidung

Erfahrungen, Ergänzungen, Nachbestellungen

T-Shirts, Jacken, Capes

Es wird überlegt, für Sonnentage Caps anzuschaffen. Judith, Dieter und Anna melden sich bei Bärbel bzgl. Nachbestellungen T-Shirt und Jacken.

### 7. Herpes-Impfungen ab 1.1.23 siehe auch <https://www.pferd-aktuell.de/ausbildung/pferdehaltung/impfung/herpes-impfung>.

Die Impfungen werden kommen, das ist sicher. Es scheint auch derzeit genügend Impfstoff zur Verfügung zu stehen. Zu beachten ist, dass es Lebend- und Totimpfstoffe gibt, die unterschiedliche Grundimmunisierungen haben. Das erschwert die Kontrollen.

### 8. Laufeinteilung mit Startnummern s.a. <https://www.mountain-games.org/imga/games/draws/index.html>

Da das Programm nicht herunter zu laden war, konnte nur das Problem besprochen werden, aber nicht getestet werden. Die allgemeine Meinung ist, dass das in Deutschland nicht für Mannschaftsturniere in Frage kommt, höchstens für Einzel und Pairs. Derzeit bleiben wir deshalb bei der Laufeinteilung per Scoreboard.

### 9. WBO-Erneuerung – siehe Mails von Volker

In der neuen WBO sollen Angaben zum Verband, einzelne beispielhafte Spiele aufgeführt werden und auf die aktuellen Regeln, die im Netz für alle herunterzuladen sind, verwiesen werden.

### 10. Anträge zur MV am 5.11.22 – Stellungnahme der HSR

- A) Änderung Stimmrechtsordnung (T. Kramer) - keine Aufgabe des SRA
- B) Position Jugendsprecher (U. Döpke) - keine Aufgabe des SRA
- C) Verzicht Pavillons auf Pferdepaddocks (W. Moormann)- keine Aufgabe des SRA
- D) Anpassung Altersklassen bei RLTs (W. Moormann) - keine Aufgabe des SRA
- E) Ablösung LPO-Impfregeln durch VRMGD-Impfregeln (L. Runge) – Alternativlos (Versicherung, Gema, ...)

- F) Änderung Nationale Wettkampfregele B.2 und B.3 (M. Pries) – Reiter oder Pferd läuft Schupperwettbewerb nur in der „Mittagspause“ nicht als eigentlicher Wettbewerb. Sowohl Reiter als auch Pferd sollen pro Tag nicht mehr als 24 Spiele (mit Stechen 25 Spiele) laufen.
- G) Turnierabbruch wg. Zustand Abreiteplatz (K.J. Ingwersen) schwierig aber ja, Veranstalter und HSR entscheiden.
- H) Turnierplatz Championat (K.J. Ingwersen) Der Platz soll unseren Regeln entsprechend sein.
- I) Ersatz von Nationalreitern durch „Kaderreiter“ (S. Keppler) keine Aufgabe des SRA
- J) Vergütung Nationaltrainer (S. Keppler) - keine Aufgabe des SRA
- K) TT- und AK-Teams mit geführten Reitern (J. Pommer) – dann ist die Klasse, bei der das stattfindet, kein richtiger Wettbewerb mehr, es ist eine Abwertung der Prüfung, es soll ein Schnupperangebot geben, aber nicht innerhalb des Wettbewerbs. Wir befürworten unbedingt Schnupperangebote!
- L) Diverse: Linienrichterwesten, Podeste Linienrichter, (wenn für Ausrichter möglich) Webseite Übersichtlichkeit Turniere, Missachtung Arenaregeln, Leinenpflicht Hunde (steht meistens in der Ausschreibung) (Katrin Maehl)
- M) Darlegung Abläufe Teamaufstellung European Masters, Darstellung in sozialen Medien (D. Moormann) - keine Aufgabe des SRA
- N) Verteilung Turniergehehen (D. Moormann) - keine Aufgabe des SRA

11. Anpassung des Leitfadens für Turnierausrichter – Bärbel arbeitet Anmerkungen dieser Sitzung dort ein und schickt sie zum Korrekturlesen im SRA herum.

12. **Stimmberechtigung nach 2 Jahren ohne Turniererfahrung** – ist in die Satzung des SRA aufgenommen worden.

### 13. Anwärter

Janina Hinrichs hat sich als Schiedsrichter-Anwärter beworben und erfüllt alle Voraussetzungen. Sie wird ab der nächsten Saison aufgenommen und hospitiert in den nächsten 2 Jahren. Sie soll an mindestens 2 Doppeltornieren und es wird empfohlen, dass sie auch bei Einzel und Pairs hospitiert. Nach dieser Anwartschaft kann sie bei Eignung nach Abstimmung im SRA zum HSR ernannt werden.

### 14. Verschiedenes

Widu merkt an, dass die Starts in diesem Jahr deutlich besser waren und für alle stressfreier. Es sollte in Zukunft noch mehr darauf geachtet werden, dass beim Start zurückgeschickte Reiter auch wirklich bis hinter die 9m Linie zurückgehen. Das sei teilweise nicht der Fall. Dafür sollte der Linienrichter und auch, falls vorhanden, der Einlaufrichter an der Startlinie zu Beginn an die 9m Linie gehen und das Zurückgehen beobachten.